

FOCS Schlussabend

Die Hütte ist voll!

«Die Hütte ist voll», meinte freudestrahlend Marcel Aumer – unser Chef Veranstaltungen – am Schlussabend im Eichberg Chäs-Chalet hoch über dem Hallwilersee. Zur endlosen Polonaise rund um die Tische, der inbrünstig vorgetragenen Gesangseinlage unseres Hans-Peter Huber und dem ausgelassenen Tanzbeinschwingen Aller begeisterte das volkstümlich-rockige Duo von «ChueLee» mit ihren fetzigen Rhythmen. Ferraristi können auch urgemütlich feiern!

Unsere Damen sorgten wiederum für einen bezaubernden Auftritt. Im perfekt passenden Dirndl – Eingeweihte wussten diesmal genau, auf welcher Seite man die Schleife an der Schürze richtig bindet – wirbelten sie charmant über die Tanzfläche.

In einer launigen Ansprache unterhielt Raphael Weibel als FOCS Präsident die Anwesenden. Von den «30er Zonen» der Stadt Zürich, über die Reminiszenz «Schwellen-Ruedi» aus der FOCS-Historie bis hin zum Abstimmungsverhalten der Stadt Bern mit ihrem chronisch schlaffen «Gäldseckel» lösten seine feinsinnigen Gedanken Lacher und Applaus aus. Für sein persönliches Engagement – insbesondere für das Verfassen des FOCS-Jubiläumsbuches – erhielt er eine «Standing Ovation».

Die sehr zahlreich anwesenden Neumitglieder wurden warmherzig in unseren Club aufgenommen. Sie alle durften ihr Exemplar des FOCS-Jubiläumsbuches entgegennehmen. Die Wintermonate bieten ja eine perfekte Gelegenheit, vergnügt in die überaus farbige Geschichte des (B)FOCS einzutauchen. Nehmen auch Sie Ihr Buchexemplar wieder einmal zur Hand – gerade wenn es draussen «schneielet und beielet»!

So erlebten alle Anwesenden bei einem feinen Hausfondue mit Brot und «Gschwellti» oder einem Raclette einen wundervollen Jahresausklang. Übrigens: Marcel Aumer organisierte nicht nur den urgemütlichen Abend, sondern beschenkte uns auch mit den Klängen von «ChueLee»: er übernahm nämlich kurzerhand deren Gage. Danke & Applaus!

(Text: Raphael Weibel; Fotos: Hans-Peter Thoma)